



TEST THE BEST

powered by **BRIDGESTONE**

Ein Test ohne Grenzen

Die Tester unserer internationalen AUTO BILD-Flotte treffen sich seit vier Jahren immer Anfang Februar auf dem Testgelände des Reifenherstellers Bridgestone in der Nähe von Rom, um die Neuheiten des Frühjahrs zu fahren. Insgesamt erreichen die Chefredakteure mit ihren Zeitschriften monatlich rund 40 Millionen Leser



FOTOS: M. HEINBACH (4), 11. SONNTAG

Die Frühjahrs-Neuheiten

Internationaler AUTO BILD-Testtag 2012

Hier testen die Chefs

■ Während halb Europa unter einer Kältelocke bibberte, lockten Teile Italiens bereits mit einem Hauch von Frühling. Ideale Bedingungen für die vierte Ausgabe von Test the Best. Bei diesem Event auf dem Bridgestone-Testgelände nahe Rom versammeln sich alle Jahre wieder die Chefredakteure der AUTO BILD-Familie zum großen Schlagabtausch der Modellneuheiten. Von China bis Frankreich, von Thailand bis

Spanien nahmen die Bosse unserer internationalen Ausgaben das Lenkrad wieder selbst in die Hand, um herauszufahren, was die Neuen 2012 wirklich können. Es wurde getestet und diskutiert, gewertet und über alle Grenzen hinweg leidenschaftlich Gas gegeben. Aber lesen Sie selbst, was die Experten aus über 25 Ländern zu den Hits der Saison sagen und wem sie am Ende die internationale AUTO BILD-Krone verleihen.



Okay, für Cabrio-Fahrten war es noch ein wenig kühl. Doch es gab ja zum Glück auch Autos mit festem Dach



im Megatest

TEIL 1

DIE VERGLEICHE IM ÜBERBLICK

SUV-Vergleich: Mazda CX-5 gegen VW Tiguan, Range Rover Evoque und Subaru XV	Seite 24
Kleinwagen mit Klasse: Seat Mii gegen Kia Picanto	Seite 32
Erste Fahrt im neuen Porsche 911 Cabriolet	Seite 36



1 Eingang 2 Komfort- und Bremstest 3 Hochgeschwindigkeitsoval
 4 Slalom und VDA-Test 5 Handling-Kurs



Neben den Dynamiktests überprüfen wir auch die Verarbeitung - hier beim neuen Subaru XV



Wir nehmen es genau. Wie gut die Neuen sind, steht im Test-Booklet



TEST THE BEST

powered by

BRIDGESTONE



Auf die Rutschbahn

Mazda CX-5, VW Tiguan, Subaru XV und Range Rover Evoque (v. l.) - in der SUV-Klasse geht es rund. Auf nasser Strecke glänzt der Allradantrieb mit bester Haftung

Mazda CX-5 Der Neuling mit dem Breitband-Können



Auf einen Griff Wer je einen Japaner fuhr, findet sich hier sofort zurecht. Mazda hat sich bemüht, die gewohnt problemlose Bedienung hübsch zu verpacken. Nur die Klimateinheit liegt etwas zu tief. Die breiten Sitze lassen sich weit verstellen, die Lehnen fallen in Schulterhöhe recht schmal aus





Bewegung in der SUV-Klasse Drei Neue gegen den Tiguan

Er kam spät, sah brav aus und siegte fast immer: der Tiguan. Doch jetzt bläst dem VW-SUV der Wind ins Gesicht. Durch Mazdas Alleskönner CX-5, Subarus Sportler XV und Range Rovers Designstück Evoque

■ Klar, die Sportwagen – verlockend! Doch die Testwagen, die die AUTO BILD-Chefredakteure auf dem Bridgestone-Testgeländemagisch anziehen, sind günstiger, höher, praktischer. Die kompakten SUV – optisch immer mehr Pkw – sind pau-

senlos besetzt, ständig unterwegs auf Testfahrten. In dieser Boomklasse stellen sich gleich drei neue SUV mit klingenden Namen erstmals dem VW Tiguan: Mazda CX-5, Subaru XV und Range Rover Evoque. Drei Premierer, die beweisen, dass die Zeiten des Ein-



Raúl Sayrols,
Chefredakteur
AUTO BILD Mexiko



„Der Mazda CX-5 ist angenehm komfortabel abgestimmt. Passt prima zu seinem Charakter.“

heitslooks vorbei sind – hier wachsen jetzt markante Typen heran.

Der Mazda spielt eindeutig den Angreifer. In jeder Richtung etwas größer, ausladender als der VW, gefallen vor allem seine Charakternase, die sportlichen Proportionen und sanften Run-

dungen dort, wo der Tiguan noch klare (und etwas langweilige) Kante zeigt.

Innen sitzt man etwas höher und luftiger, vorn ein modern geschwungenes Cockpit, hinten der größere Kofferraum im Familienreiseformat – 503 bis 1620 Liter liefern vor dem ▶

FOTOS: U. SONNITAG (6), M. HEIMBACH



Auf die Sanfte Runde Linien und leichte Keilform stehen dem Mazda gut, auch das Fahrwerk möchte verwöhnen, nicht stressen



Auf die Klappe Breiter und tiefer Kofferraum, Staufächer unterm Doppelboden. Rücklehnen lassen sich von hinten umlegen



Auf Entzug Der neue leichte Saubermann unter der Haube trägt dazu bei, dass der Mazda 94 Kilo leichter ist als der VW

Range Rover Evoque Der Gelände-Lord im Handtaschenformat



Auf die Edle Hier zieht englischer Stil in die Kompakt-SUV: Leder und gebürstetes Alu gehören wie selbstverständlich dazu - und kosten entsprechend. Der Diesel (u. I.) ist ein mächtiger Bursche, kämpft aber mit dem Übergewicht des Evoque. Der Kürzeste (4,37 Meter) ist 370 Kilo schwerer als der Subaru. Das flache Dach schränkt auch den Kofferraum ein



Familienrat (oder dem eigenen Gewissen) gute Argumente für den Aufstieg vom Kombi.

Mazda hat seinen Neuling mit Sinn fürs Alltägliche durchdacht, mit XXL-Ablagen und einem Laderollo, das beim Öffnen der Heckklappe mitschwenkt. Nur die hinteren Kopfstützen sind deutlich zu kurz geraten.

Kun Wang,
Chefredakteur
AUTO BILD China

„Der Range Rover beherrscht den großen Auftritt. Das kommt auch bei uns in China gut an.“

Lobenswert, mit welcher Akribie sich Mazda nach dem Wankel- nun auch dem Dieselmotor zuwendet. Der neue „Skyactiv“-Selbstzünder (leichter Aluguss, zwei-stufiger Turbolader) schafft Euro 6 ohne zusätzliche Harnstoff-Beigabe und knurrt angenehm gedämmt vor sich hin. Der 2,2-Liter soll weniger verbrauchen als

der Motor des Tiguan, verspricht sogar ein wenig Sportgeist, wenn er diesel-untypisch bis zu 5500 Touren dreht, bevor der Begrenzer eingreift, oder wenn der Schalthebel auf kurzen Wegen reinklackt.

Drumherum will der CX-5 verwöhnen. Seine langhubige Federung schluckt die schlimmsten Stünden italienischer Straßenbauer. Dafür greift der Schleuderschutz ESP rigoros früh und kräftig ein. Die mittlere Ausstattung Centerline vereint für 29990 Euro Schmeichler wie Klimaautomatik, Regensensor oder 5,8-Zoll-Touchscreen. Die Topversion Sports-Line für 33490 Euro hat alles, was sich die wenigsten bei VW bestellen würden.

Könnte eng werden für den Tiguan. Der VW ist ein paar parkfreundliche Zentimeter kürzer, hat Sitze und Polster für die Ewigkeit und den schönen Luxus der verstellbaren Rückbank, die entweder mehr Knie- oder Kofferraum zulässt. Schön, aber selten genutzt - wetten, dass dieses Ding den nächsten Modellwechsel nicht übersteht? So besticht der Wolfs-

burger SUV mit seiner ganzen Gollfigkeit, vieles richtig und nur wenig falsch zu machen. Die Kinder haben hinten viel Platz und freuen sich über kleine Ablagetischchen. Für einen Hochbeiner lenkt der Tiguan agil ein, sein Dieselnurren bleibt noch im Rahmen, um als Offroad-Folklore durchzugehen.

Typisch VW auch das kantige Cockpit, das noch aus dem Golf Plus stammt und schon recht angestaubt wirkt, die billige Hutablage

oder die sparsame Ratsche zum Verstellen der Beifahrerlehne. Der Tiguan spendiert nur das, was er muss (Klima, Radio), der Rest kostet extra, wie das Start-Stopp-System für 400 Euro, das im CX-5 serienmäßig ist.

Dafür lässt sich der Bestseller mit Extras wie adaptiven Dämpfern, Autohold und Parkassistent zum Edel-SUV hochpäppeln. Der Champ hat viele Gesichter.

Der Subaru XV passt gar nicht recht zu den Möchte-

gern-Geländewagen. Er ist viel flacher, man steigt eine Etage tiefer ein und genießt trotzdem vorzügliche Sicht - ach, so schmal können Dachpfosten sein? Im Subaru machen der niedrige Schwerpunkt und das ausgefallene Motorprinzip die Musik. Der Diesel-Boxer brummt lebhaft wie ein junger Wachhund und animiert zur flotten Gangart, unterstützt von der direkten Lenkung und der leichtgängigen Schaltung. Er ist halt der Sport- ▶

FAHRZEUGDATEN	MAZDA	RANGE ROVER	SUBARU	VW
Modell	CX-5 2.2 Skyactiv-D AWD	Evoque TD4	XV 2.0D	Tiguan 2.0 TDI BMT 4Motion
Motor	Vierzylinder, Turbo	Vierzylinder, Turbo	Vierzyl.-Boxer, Turbo	Vierzylinder, Turbo
Hubraum	2190 cm ³	2179 cm ³	1998 cm ³	1968 cm ³
kW (PS) bei U/min	110 (150)/4500	110 (150)/4000	108 (147)/3600	103 (140)/4200
Nm bei U/min	380/1800	400/1750	350/1600	320/1750
Getriebe	Sechsgang manuell	Sechsgang manuell	Sechsgang manuell	Sechsgang manuell
Antrieb	Allradantrieb	Allradantrieb	Allradantrieb	Allradantrieb
Länge/Breite/Höhe	4555/1840/1710 mm	4365/1965/1635 mm	4450/1780/1570 mm	4433/1809/1703 mm
Kofferraumvolumen	503-1620 l	420-1445 l	380-1270 l	470-1510 l
Testwagenbereifung	225/55 R 19V	235/55 R 19V	225/55 R 17 V	235/50 R 18V
Reifen	Toyo Proxes R36	Continental Cross Contact	Yokohama Geolandar G95	Continental Cross Contact
Abgas CO ₂	136 g/km**	149 g/km	146 g/km	150 g/km
Verbrauch EU-Mix*	6,0/4,7/5,2 l**	6,7/5,2/5,7 l	6,8/5,0/5,6 l	6,9/5,1/5,8 l
Tankinhalt/Kraftstoff	58 l/Diesel	58 l/Diesel	60 l/Diesel	64 l/Diesel
Beschleunig. 0-100 km/h	9,4 s	10,8 s	9,3 s	10,2 s
Höchstgeschwindigkeit	197 km/h	185 km/h	198 km/h	190 km/h
Leergewicht/Zuladung	1616/489 kg	1846/504 kg	1476/484 kg	1710/540 kg
Anhängelast, gebremst	2000 kg	1800 kg	1600 kg	2500 kg
Preis	ab 29 990 Euro	ab 34 900 Euro	ab 26 700 Euro	ab 30 000 Euro

*innerorts/außerorts/gesamt auf 100 km. **vorläufige Werte

AUSGEZEICHNETES DESIGN.* BESTE QUALITÄT.



SEAT Ibiza 1.4 16V

**OHNE Anzahlung¹
OHNE Zinszahlung¹**



red dot design award
best of the best 2009

NUTZEN SIE JETZT DIE EINMALIGE GELEGENHEIT – SEAT ZAHLT IHRE ZINSEN.

Ausgezeichnet in Form und Funktion – der **SEAT Ibiza**, Gewinner des red dot design awards und Dauertestsieger³ bei AUTO BILD. Ausgezeichnet sind jetzt auch die Finanzierungsbedingungen bei SEAT. Ohne Anzahlung und ohne Zinszahlung finanzieren. Weitere Informationen sowie Probefahrten über unsere Hotline 01805-7328463⁶, im Internet unter www.seat.de oder bei Ihrem SEAT Partner.

AUCH ÜBER:   **SEAT.DE**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: kombiniert 7,6–3,4 l/100 km; CO₂-Emissionswerte: kombiniert 148–89 g/km.

¹ Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12 bis 48 Monaten Laufzeit. Gültig für SEAT Neuwagen (ausgenommen SEAT Altea/Brü) bei Bestellung bis zum 31.03.2012. Aus technischen Gründen werden zusätzlich Zinsen in Höhe von 0,10% berechnet, die aber von dem teilnehmenden SEAT Partner mit Auslieferung des Fahrzeuges komplett erüffelt werden, so dass der Kunde im Ergebnis keine Zinsen zu tragen hat. Binivität vorausgesetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden SEAT Partner. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine gemeinsame Aktion der SEAT Deutschland GmbH und allen teilnehmenden SEAT Partnern. Abbildung zeigt Sonderausstattung. ²AUTO BILD, Ausgabe 26/2011 vom 01.07.2011. Das gesamte Textbeispiel finden Sie unter www.seat.de. ³SEAT hat bei 01805-7328463 (14 Cent/Min., aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG, maximal 42 Cent/Min. aus den Mobilfunknetzen).

Subaru XV Das Sportgerät mit dem Boxer-Punch



Auf die Schnelle Das klare Cockpit können wir sportlich nennen, die flachen, wenig konturierten Sitze aber nicht mehr. Die Gassen der Handschaltung liegen eng beieinander. Die Boxer-Bauform mit zwei flach gegenüberliegenden Zylinderpaaren senkt den Schwerpunkt, der XV mag es flotter. Unterm abfallenden Dach bleibt nur ein Kofferräumchen übrig



VW Tiguan Der Allrounder mit dem Streber-Image



Auf die Nerven In diesem Vergleich wirkt das Cockpit des Tiguan schlicht altbacken und farblos. Zudem sind die Tasten der Klimabedienung zu klein, die Polster dagegen ausreichend groß und fest. Der TDI (u. I.) rumort lauter als im Golf, das Fahrwerk federt mit 18-Zoll-Rädern zu straff. Großer Kofferraum hinter der steilen Heckscheibe





Auf Wiedersehen Wir können sicher sein, dass wir diese Typen auf deutschen Straßen künftig öfter antreffen werden. Die vielseitigen Mazda und VW wohl häufiger als den teuren Range Rover und den hochgelegten Sport-Kombi von Subaru (von links)

So hat die internationale AUTO BILD-Jury gewertet

WERTUNG	MAZDA	VW	SUBARU	RANGE ROVER
KAROSSERIE				
Raumkonzept	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Verarbeitung	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Rundumsicht	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Qualitätseindruck	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Karosserie gesamt	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
ANTRIEB				
Beschleunigung	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Zwischenspur	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Motoreigenschaften	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Getriebe	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Antrieb gesamt	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
KOMFORT				
Fahrkomfort	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Sitze	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Geräuscheindruck	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Bedienbarkeit	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Komfort gesamt	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
FAHRVERHALTEN				
Assistenzsysteme	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Lenkung	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Bremseigenschaften	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Handling	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Fahrverhalten gesamt	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Preis*	★★★★☆☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Umwelt (Verbrauch/CO₂)**	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
Gesamtwertung	★★★★☆	★★★★☆	★★★★☆☆	★★★★☆☆
PLATZ	1.	1.	3.	4.

*Ausstattungsbeleg, **Werkstoffverbrauch

ler, kein Praktiker, wie der kleine Kofferraum (380 bis 1270 Liter) und die straffe Federung beweisen.

Auch der Range Rover entzieht sich dem gängigen SUV-Klischee und spielt das edle Coupé. Übertrieben? Nein, den schmalen Einstieg in den knappen Fond möchte man selbst Kindern nicht zumuten. Und der Blick durchs schmale Heckfenster empfiehlt wahlweise Parkpiepser oder eine gnädige Vollkasko.

Der Evoque muss es seinen Käufern wert sein, wie der hohe Preis (34900 Euro) und die luxuriöse Ausstattung zeigen. Den Briten gelingt es, unterm flachen Dach eine Atmosphäre zwischen lederbestuhltem Klubzimmer und allzeit bereitem Weltumfahrer zu zaubern. Einen Allradantrieb, der sich

Hırant Kasapoglu,
Chefredakteur
AUTO BILD Türkei

„Der Tiguan ist ein typischer VW: Nichts, was richtig stört, aber auch nur wenig Charakter.“

auf Knopfdruck dem Untergrund anpasst, bietet in diesem Feld sonst keiner.

Dass der Evoque mit fetten 20-Zoll-Rädern und satten 230 Kilo Luxus-Speck nie ein Offroad-Spezi wäre, na und? Eher genießt man den ferneren Schiffsmotor-Klang des stärksten Diesels und das Gefühl, auf den ausladenden Vordersitzen eingerahmt zu sein wie auf dem Steuerstand einer Jacht. Ankerndie drei anderen SUV nicht meilenweit weg von hier?

FAZIT

Joachim Staat

Die SUV boomen, die Auswahl wächst: Der neue Mazda CX-5 will das vielseitige Allzweckauto sein, der Richtige für junge Familien und Senioren mit Platzbedarf - sein Vorbild heißt Tiguan. So viel Normalität lässt Platz für Extreme: Der Range Rover Evoque verpackt Marken-Image und Allrad-Können in ein schickes Coupé, Subaru baut einen halben SUV. Tiefer, leichter und sportlicher wählt der XV einen dynamischen Weg.

